

Luigi Fausti:

"Burgen und Dörfer der unmittelbaren Umgebung bzw. des ehemaligen Destriktes der Stadt Spoleto"

(Spoleto, Editoriale Umbra 1993)
(1 castelli e le ville dell'antico contado e distretto della città di Spoleto)

Band 2 S. 82

Rocchetta

Rocchetta, ein Kastell des Territoriums von **Cerreto**, bildet heute eine Fraktion der Kommune und liegt am linken Ufer des Flusses Nera. Gemeinsam mit **Triponzo** befand sich der Ort an der Grenzen der Territorien von **Spoleto und Norcia**. **1443** wurden **Rocchetta und Triponzo**, die **Cerreto** unterstanden, vom **Papst an Norcia** vergeben. Vielleicht deshalb, weil **Norcia 1448** wieder die Gebiete **Spoletos** verwüstet und **Cerreto** Hilfe von letzterer Stadt erbeten hatte, besetzten die **Spoletiner** die Kastelle **Rocchetta, Nortosce und Ponte** und eroberten auch **Cerreto** zurück. Daraus entstand ein Krieg mit **Norcia**, das zu jener Zeit **Triponzo** zurückeroberte; und als **1452** Frieden geschlossen wurde, blieb jeder im Besitz der jeweils eingenommenen Orte. Dann entbrannte der Krieg aufs neue – und nach dem folgenden Friedensschluß von **1454** behielt **Spoleto** seine Besitztümer und **Norcia** bekam - außer **Triponzo - Rocca Nocelle und Belforte**. **1490** zählte **Rocchetta** zu den Kastellen des **Distriktes von Spoleto**, verteidigte sich **1523** tapfer gegen **Picozzo Brancaleoni, Petrone da Vallo** und andere **spoletiner Verbannte** (fuoriusciti) und blieb der Stadt **Spoleto** treu (S. IV, 29, 37 sgg.; 93, 186, 198) (v. **Ponte, Cerreto**).

*Das Dorf wurde über einem felsigen Ausläufer, der das Tal des **Tessino** beherrscht, errichtet. Vom alten Kastell verblieben wenige Überreste. Die Häuser bewahren hingegen noch Spuren des einstigen Glanzes. Außerhalb des Dorfes, in der Nähe des Friedhofes, befindet sich die alte Pfarrkirche **S. Nicola**. Auf einem Fresko des **16. Jh.** lässt sich ein Abbild des Dorfes, das von einem mächtigen Turm überragt wird, erkennen. An der Straße (Lungo la via) nach **Monteleone** begegnet man der Kirche **Madonna del Verde**, einem Andachtsgebäude (edificio devozionale), das aus einer Kapelle (edicola) hervorging und auf die ersten **20 Jahre des 16. Jh.** zurückgeht. Im Zentrum des Dorfes befindet sich die gegenwärtige Pfarrkirche **S. Giacomo**, die gegen Ende des **15. Jh.** erbaut wurde. In ihr sind noch Spuren von Bildern des **16. Jh.** und zwei Leinwandgemälde des **18. Jh.** erhalten. Das Innere war nach dem Erdbeben von **1815** erneuert worden. In den **50er Jahren** wurde der Hauptaltar, auf dem sich eine Statue des **Apostels Jakob** aus dem **18. Jh.** befindet, durch eine Vitrine (mostra) mit gewundenen Säulen bereichert, die aus der Kirche **S. Nicola** stammt. An der Fassade der Kirche sieht man ein Wappen der **Kommune von Spoleto**. Ein anderes Wappen befindet sich im Inneren des Gebäudes und wurde neben einem römischen Gedenkstein (lapide romana), der unten im Tal des **Tessino** entdeckt wurde, angebracht.*

Giampiero Ceccarelli